

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 84 (2009)
Heft: 4

Artikel: Luftwaffe beschützt WEF
Autor: Knuchel, Franz
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-715948>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erschlossen BiG
MF 562 12261

Luftwaffe beschützt WEF



Konzentriert im Cockpit: Ein Pilot in Sion.



Ein F/A-18 vor den Walliser Bergen.

Bilder: Knuchel

Während des WEF 09 wurde der Flugverkehr, wie schon in früheren Jahren, in einem Radius von 25 nautischen Meilen (rund 46 km) über Davos eingeschränkt. Um diese Regelung zu überwachen und notfalls durchzusetzen, stand die Luftwaffe mit den Kampfjets F/A-18 und F-5 Tiger, sowie im unteren Luftraum mit den Propeller-Flugzeugen PC-7 im Einsatz.

Aufgrund der geografischen Nähe, wurde eine enge Zusammenarbeit mit der österreichischen Luftwaffe gepflegt, die erstmals auch mit ihren neuen Euro-fightern im Einsatz stand.

Zudem wurde der Luftraum vom Boden aus mit einem engmaschigen Netz von Sensoren überwacht. Der Einsatz der F/A-18- und Tiger-F-5-Kampfflugzeuge wurde dieses Jahr turnusgemäß ab dem Flugplatz Sion abgewickelt. Rund 900 Soldaten des dort beheimateten Flugplatzkommandos 14, rückten dafür zu ihrem Wiederholungskurs ein und stellten den Flugbetrieb der Jets sicher.

Am Samstagmorgen kam es zu einem besonderen Vorkommnis. Ein unangemeldeter Heliopoter drang in den eingeschränkten Luftraum von Davos ein und reagierte auf die Kontaktaufnahme der

eingesetzten PC-7 nicht. Die Luftwaffe orderte darauf zwei F/A-18 dahin. Der betroffene Heliopoter wurde schliesslich im Raum Thusis abgefangen und von den Hornets in Samedan zur Landung gezwungen. Bei den fünf, dieses Jahr festgestellten Luftraumverletzungen, haben sich die eintrainierten Abläufe bewährt und sie wurden dem Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL) zur Weiterverfolgung übergeben.

Die Luftwaffe hat insgesamt 335 Flugstunden mit F/A-18, Tiger F-5 und PC-7, sowie 214 Flugstunden mit Heliopotern zugunsten des WEF 09 erbracht.

Franz Knuchel



Auch der Tiger F-5 stand im WEF-Einsatz.



Die Luftwaffe schützt das WEF Tag und Nacht.